

Analyse der sprachlichen Gestaltung

Oft sollst du neben den Inhalt eines Textes auch dessen sprachliche Gestaltung untersuchen. Dies kannst du beispielsweise im Rahmen der Dialoganalyse tun, in der du analysierst, **wie** die Figuren miteinander sprechen.

Vorgehen

Folgendes Ziel sollst du verfolgen: du stellst drei Thesen auf, die du anhand mehrerer Zitate belegst.

Diese Arbeitsschritte empfehle ich dir:

1. Klappere den Ausschnitt anhand der unten genannten Beobachtungsschwerpunkte ab. Überprüfe bsp., ob sich Begriffe aus einem bestimmten Wortfeld häufen etc., dann welche Stilmittel ins Auge fallen, usw.
2. Überlege anschließend, ob du mehrere dieser Besonderheiten bündeln und einer These unterordnen kannst.

Thesen

Beispiele

Die Thesen könnten bsp. so aussehen:

- Figur A wirkt in der Szene niedergeschlagen, verweifelt, voller Tatendrang, schwer enttäuscht, etc.
- Im Gegensatz dazu macht Figur B einen wütenden, abgeklärten, teilnahmslosen, etc. Eindruck.
- Figur A ändert ihre Strategie, um Figur B zu überzeugen / ihr Ziel zu erreichen etc.. Anfangs zeigt A Mitgefühl und reagiert verständnisvoll ... Als dies keinen Erfolg zeigt, reagiert A zunehmend aufbrausend etc.
- Das Gespräch eskaliert, als A der Figur B vorwirft/darauf anspricht/damit konfrontiert, dass ...
- B. dominiert in weiten Teilen das Gespräch ... (womöglich wechselt auch die Gesprächsführung)

Fragen stellen

Folgende Fragen kannst du dir stellen, um auf brauchbare Thesen zu kommen:

- Wie wirkt Figur A?
- Wie wirkt Figur B?
- Wer dominiert das Gespräch?
- Wechselt eine Figur ihre Gesprächsstrategie?
- Unterscheidet sich die Außenwirkung einer Figur von ihrem tatsächlichen Empfinden?
- Ändert sich der Tonfall in dem Gespräch? Kommt es bsp. zu einer Eskalation oder Deeskalation?
- Hören die Figuren einander zu und gehen sie auf die Aussagen des Gegenübers ein?

Beobachtungsschwerpunkte

Folgende Aspekte solltest du dir genauer ansehen, um die Vielfalt der sprachlichen Gestaltungsmöglichkeiten abzudecken.

Sie auch unter den weiterführenden Links! 

Satzbau

- Satzformen: Überwiegend Parataxen oder Hypotaxen?
 - Fallen komplizierte Satzgefüge besonders auf?
 - Fällt ein einfacher Satz besonders auf?
- Enthält der Text bestimmte Satzarten (Aussagesatz, Aufforderungssatz, Fragesatz) besonders häufig?

Wortwahl

- Welche auffälligen Wortarten (Verben, Adjektive, Nomen) enthält der Text?
- Stammen mehrere Wörter aus einem bestimmten Wortfeld?

Rhetorische Figuren

- Werden sprachliche Bilder verwendet? (Alliteration, Anapher, Antithese, Ellipse, Euphemismus, Exklamation, Hyperbel, Ironie, Klimax, Metapher, Parallelismus, Personifikation, rhetorische Frage, Symbol, Synästhesie, Synekdoche, Vergleich)

Kriterien

Eine gelungene Analyse der sprachlichen Gestaltung berücksichtigt folgende Punkte:

- Fachbegriffe werden verwendet.
- Du belegst deine Aussagen mit direkten und indirekten Zitate.
- Die Zitate sind flüssig in eigene Formulierungen integriert.
- Die Zitierweise ist korrekt.
- Die ausgewählten Zitate sind aussagekräftig.
- Die sprachlichen Besonderheiten werden genauer untersucht, indem z.B. deren Wirkung auf den Leser/Zuhörer betrachtet wird oder indem sie in den Textzusammenhang eingebettet werden.
- Die Analyse ist inhaltlich und sprachlich abwechslungsreich gestaltet.

Weiterführende Links

- [Liste der rhetorischen Silfiguren](#) auf wortwuchs.net
- [Tipps zur Analyse der sprachlichen Gestaltung](#)
- [Stilmittel](#)

[deutsch](#), [textanalyse](#), [sprachliche gestaltung](#)

From:

<https://herr-zimmerer.de/> - **herr-zimmerer.de**

Permanent link:

<https://herr-zimmerer.de/doku.php/open:analyse-der-sprachlichen-gestaltung?rev=1481021379>

Last update: **2016/12/06 11:49**

